

II-4253 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Wien, am 1982 o8 12

Zl. 10.101/77-I/1/82

Parlamentarische Anfrage Nr. 2031/J
der Abg. Dr. Neisser und Genossen
betreffend Raumsituation an der
Montanuniversität Leoben

1969/AB

1982 -08- 16

zu 2031/J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a

Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 2031/J, welche die Abgeordneten Dr. Neisser und Genossen am 12. Juli 1982 betreffend Raumsituation an der Montanuniversität Leoben an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1) und 2):

Das Bundesministerium für Bauten und Technik ist zur Zeit bemüht, ein für das Bauvorhaben geeignetes Grundstück, möglichst in der Nähe der Montanuniversität zu finden.

Gleichzeitig wird durch das Landesbauamt geprüft, ob innerhalb des Universitätsgeländes eine Erweiterungsmöglichkeit gegeben ist. Darüberhinaus wird auch erwogen, das im schlechten Bauzustand befindliche Peter-Tunner-Gebäude abzureißen, soferne das Denkmalamt zustimmt und an seiner Stelle einen Neubau zu errichten, in welchem auch das Rohstoffzentrum untergebracht werden kann.

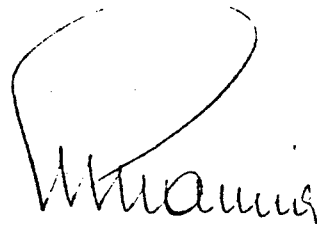
Ein genauer Termin für die Errichtung des Rohstoffzentrums kann daher noch nicht genannt werden, ebenso wie eine Generalsanierung des Peter-Tunner-Gebäudes auf Grund der o.a. Überlegungen zur Zeit nicht vorgesehen ist.

./.

- 2 -

Zu 3) und 4):

Sowohl die Innerhofverbauung im Hauptgebäude der Montan-Universität als auch die Verbauung des Rittinger-Gebäude-Komplexes sind im mittelfristigen Ausbauprogramm des Wissenschaftsressorts enthalten und sollen innerhalb der nächsten 10 Jahre zur Ausführung gelangen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Mannig', is written over a large, faint, hand-drawn oval shape.